

Junger Sortimentsgehilfe, strebsam u. arbeitsfreudig, sucht per 1. Okt. Stellung im Verlag oder Sortiment; interner Posten in großem Sort. bevorzugt, ebenso Süddeutschland. Suchender ist z. Z. im Verlag tätig. 1a-Zeugnisse vorhanden. Gef. Angebote unter □ 2280 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Jurist, 29 Jahre alt, vielseitig gebildet, wünscht Beschäftigung als Volontär in nicht zu großem modernen Buch- oder Musikverlage. Spätere Beteiligung mit gr. Kapital nicht ausgeschlossen.

Gef. Angebote u. □ 2284 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Buch-, Zeitschriften-Verlag

Erfahrener, selbständiger Kaufmann (30 J.) sucht leitende Position für den Vertrieb und Herstellung

heim. und fremdsprachl. Verlagsobjekte. Korrespondent in dt., engl. u. franz. Sprache und großzügiger Propagandist mit nachweisbarem Erfolg. Gewissenhafte Revision u. Drucküberwachung. Akadem. Bildung. Repräsentable Erscheinung. Antritt nach Vereinbarung, event. sofort.

Gef. Anfragen unter A. K. □ 8 an Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

Sortimenter,

21 Jahre alt, eben Lehre beendet, sucht baldigst Stellung im Verlag oder Sortiment.

Gef. Angebote unt. J. K. 93, Bnin, Bez. Posen, postlagernd.

Jüngerer Buchhandlungsgehilfe, freudiger Arbeiter, sucht baldigst Stellung mit auch ohne Pension. Sehr erwünscht ist Familienanschluß.

Gef. Angebote mit Angabe der Gehaltsgewährung werden unter W. 1108 durch Herrn R. F. Koehler in Leipzig.

Verlagsgehilfe

in reif. Jahren sucht sich zum 1. Oktober (event. früher) zu verändern. Es wird weniger auf hohes Gehalt als auf Dauerstellung gesehen. Größere Kaution kann gestellt werden. 1a-Zeugnisse.

Angebote unter □ 2260 d. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Sortimenter, 1 1/4 J. im Verlag tätig gewesen, bewandert in Stat., Exped., Buchhaltung, sucht bis 1. Oktober ähnliche Stellung im Verlag.

Gef. Angebote an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins unter Nr. 2283.

Verlagsgehilfe

mit Gymnasialbildung u. prakt. Kenntnissen, in allen Arbeiten des Sortiments und Verlags sucht für sofort dauernde Stellung. 25 Jahre alt, evang., militärfrei. Gef. Angebote u. T. H. 153 an E. Staackmann, Komm.-Geschäft in Leipzig.

Möglichst nach

Frankfurt a/M. — Heidelberg

sucht tüchtiger, 26-jähriger Gehilfe, der bisher nur in ersten wissenschaftl. Sortimenten tätig war und auch über einige Antiquariatskenntnisse verfügt, entspr. Posten zum 1. Okt. d. J. Angeb. erb. unter Nr. 2285 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Brauchbarer Gehilfe,

der bei tüchtigem Berliner Buchhändler gelernt hat, dann in großen Sortimenten und in den buchhändl. Abteilungen erster Warenhäuser als Verkäufer in leitender Stellung tätig war, sucht geeignete Stellung.

Firmen, die für die Abteilung **Modernes Antiquariat** einen selbständigen, intelligenten Herrn suchen, seien auf dieses Angebot aufmerksam gemacht. Anfragen befördert die

Commissions- und Export-Buchhandlung Berlin C, Or. Präsidentenstr. 2.

Junger Gehilfe, 19 Jahre alt, sucht Stellung in größerem Sortiment.

Angebote unter J. □ 2281 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger, strebsam. Gehilfe

Ostern ausgelernt, firm in allen Verlagsarbeiten und mit Herstellungswesen vertraut, sowie im Entwerfen von Zeichnungen für Reklamezwecke, Buchdecken etc.

bewandert, sucht zum 1. August neuen Wirkungskreis. Beste Referenzen vorhanden. Gelegenheit zu persönlicher Vorstellung erbeten.

Angebote unter □ 2277 an die Geschäftsstelle des B.-V.

23jähr. Gehilfe, bis Ostern in Universitätsstadt gelernt, sucht sofort bei bescheid. Ansprüchen in größ., möglichst Universitätsstadt Mittel- oder Ostdeutschlands Beschäftigung bis zu seinem 1./10. erfolgenden Dienstantritt als Einj.-Freiwilliger.

Angebote unter Nr. □ 2275 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Tüchtiger, militärfreier Gehilfe, Ende der 20er, sucht zum baldigen Eintritt geeigneten Posten im Sortiment in Süd- od. Mitteldeutschland. Gute Zeugnisse. Mäßige Ansprüche. Angebote u. Nr. 30 nach Webra, postlagernd, erbeten.

Sofort oder später sucht tücht. Sortimenter, 26 Jahre alt, Stellung. Derselbe ist gewandter Verkäufer, spricht franz. u. ist imstande, sämtliche Sortimentsarbeiten selbständig zu erledigen.

Angeb. an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter □ 2286.

Vermischte Anzeigen

Bekanntmachung.

In der Privatklagesache 1. Dr. Avenarius, Ferdinand Ernst Albert, Herausgeber des „Kunstwart“ in Dresden-Blasewitz, 2. Callwey, Georg D. W., Verlagsbuchhändler in München, beide verbeistandet von Rechtsanwalt Dr. Erlanger in München, gegen

Rief, Wilhelm Richard, Redakteur in Leipzig,

wegen Beleidigung geschlossen die Parteien am 6. Mai 1914 in der öffentlichen Sitzung der IV. Strafkammer des R. Landgerichtes München I folgenden Vergleich:

- I. Der Angeklagte Rief erklärt: „Ich habe bei der Abfassung des Artikels in der Nummer 11 der Halbmonatsschrift „Der Bahnhofsbuchhandel“ vom 1. Juli 1913 „Aus Welt und Leben“ in gutem Glauben gehandelt; ich habe mich aber nachträglich überzeugt, daß die gegen die Kläger erhobenen Angriffe nicht berechtigt waren. Ich nehme daher die Angriffe mit dem Ausdruck des Bedauerns zurück.“ Der Angeklagte verpflichtet sich zur Tragung der Kosten.
- II. Die Kläger Dr. Avenarius und Georg Callwey haben den guten Glauben des Redakteurs Rief nie bestritten und nehmen daher die Erklärung zu Ziff. I an. Sie ziehen den Straf-antrag zurück.
- III. Dieser Vergleich ist einmal innerhalb sechs Wochen von heute ab in der Zeitschrift „Der Bahnhofsbuchhandel“ und im „Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel“ zu veröffentlichen.

R. Amtsgericht München, Abteilung für Strafsachen.

Buchhändler Walther Regenstein, Verbands-Bücherrevisor, Charlottenburg, Weimarerstr. 6, Einrichtung der **doppelten Buchführung** nach den Vorsch. d. HGB. u. der Steuerbehörde d. mich pers., auch ausserhalb z. günst. Bedinggn. Übernahme der jährl. Abschlüsse.

Buch- und Kunstreisender

sucht für die bevorstehenden

Herbsttouren

noch einige gute

Vertretungen

für Rheinland und Westfalen.

Selbiger ist bei den Firmen gut eingeführt. Gef. Angebote unter B. J. Nr. 2276 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für Verleger, welche Vertretung im Rheinland und Westfalen suchen, empfehle ich mich zur Auslieferung. Alle mittl. und grösseren Städte werden alle zwei Monate besucht.
C. Schaffnit, Verlag, Düsseldorf 112.

Verlagsreste kauft Hannemann, Brln. 68

Künstler-Steindrucke,

im Werte von M. 800.— ord., für M. 300.— abzugeben.

Angeb. an S. Volckmar, Leipzig, Lehrmittelabteilg., unter M. N. 200.

Druckarbeiten

in jeder Art und Ausführung vom feinsten Buntdruck bis zur billigsten Massenaufgabe liefert schnell und billig **Schneldrucken- und Rotations- und Schmalmaschinenbetrieb.** Angebote unter A. Z. □ 1356 d. d. Gesch. d. B.-V. erbeten.

Dresden, Hôtel du Nord

Prager Str., Ecke Mosezinskystr., Zimmer m. Frühst. v. M. 3.25 an